



Leitbild

der Musikschulen im Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V.*

„Und darum ist die Musik auch der wichtigste Teil der Erziehung.“ (Platon: Der Staat)

Kunst und Kultur sind als elementare Bestandteile des Menschseins prägende Grundlage für das gesellschaftliche Zusammenleben. Aus dieser Grundüberzeugung erwächst unser musikalischer Bildungsauftrag der individuellen Förderung unserer Schüler und deren Hinführung zum eigenständigen und gemeinschaftlichen Musizieren.

Unser Auftrag

Wir – die gemeinnützigen, öffentlichen Musikschulen im Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V. – sind kulturelle Bildungseinrichtungen und Begegnungsstätten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. In unserem kommunalen Wirkungsbereich verstehen wir uns als musikalische Kompetenzzentren und erfüllen die gesellschaftliche Aufgabe der Erziehung, Bildung und Nachwuchspflege im Bereich der Musik.

Unsere Ziele

Wir befähigen unsere Schüler zu einem lebendigen, persönlichen und ausdrucksvollen Musizieren und schaffen die Grundlage für eine lebenslange Beschäftigung mit Musik. Wir vermitteln musikalische Werke und Welten, die das Leben nachhaltig bereichern. Wir pflegen und bewahren Musik als ein Kernstück europäischen Kulturguts und bauen Brücken zur Musik anderer Kulturkreise. Musikalische Vielfalt erkennen und erfahren wir als Reichtum und Bereicherung. Durch lebendigen, hochwertigen Unterricht und vielfältige Angebote des Zusammenspiels wecken und fördern wir bei den Schülern Begeisterung und Leistungsbereitschaft. Unser Ziel ist deren Heranbildung zu musikalisch kompetenten Menschen: Sie engagieren sich in der Hausmusik, in Chören, Laienorchestern und in vielfältigen Formen freier Musikgruppen. Sie sind unsere Konzert- und Opernbesucher. Einige besonders Interessierte und Begabte ergreifen den Beruf des Musikers. Alle zusammen leisten einen wesentlichen Beitrag, Musik lebendig zu halten und an kommende Generationen weiterzugeben.

Wir ermöglichen die Teilhabe aller Menschen an der Musik, auch durch aufsuchende Angebote. Wir bekennen uns daher zur Inklusion als Anspruch und Aufgabe. Vielfalt und Heterogenität erkennen und nutzen wir als Chance und stellen dabei den einzelnen Menschen in den Mittelpunkt.

* Die weibliche Form ist der männlichen Form in diesem Text gleichgestellt. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir uns für die Verwendung des generischen Maskulinums entschieden.

Unsere Werte

Jede Musikschule hat ihr eigenständiges Profil als lebendiger Bildungsorganismus und als musikkulturelles Zentrum, welches das Musikleben in der Kommune mitgestaltet. Breitenarbeit, Begabtenfindung und -förderung, Berufsorientierung und Studienvorbereitung sind wichtige Betätigungsfelder der öffentlichen Einrichtung Musikschule.

Der Strukturplan und die Rahmenlehrpläne des Verbandes deutscher Musikschulen sind die Basis für unser vollständiges, aufeinander abgestimmtes, vielfältiges und qualitativ hochwertiges, örtlich geprägtes Angebot. Wir öffnen die Zugänge und bereiten die Wege zur Musik – fachlich, räumlich und sozial. Der Weg durch unsere Musikschule folgt einer musikpädagogisch wohlüberlegten, bewährten Struktur: Mit der Elementaren Musikpädagogik schaffen wir die Grundlagen, im Instrumental- und Vokalunterricht geben wir Raum und Zeit zu individueller Entwicklung, in den Ensemblefächern vermitteln wir gemeinsames Musikerleben. Die Teilnahme unserer Schüler an den Veranstaltungen der Musikschule ist Bestandteil unserer pädagogischen Konzeption.

Voraussetzung für eine gelingende musikalische Bildung sind unsere gleichermaßen pädagogisch wie künstlerisch professionellen Lehrkräfte in festen Anstellungsverhältnissen. Unsere Zusammenarbeit ist von Wertschätzung und Toleranz geprägt. Die Arbeit im Team ist Wesensmerkmal öffentlicher Musikschularbeit. Ein wesentlicher Qualitätsaspekt ist für uns die praxisnahe wie auch zukunftsorientierte Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter. Unsere Lehrkörper stehen für musikpädagogische Kompetenz, vielfältige Spezialisierung, garantierte Dauerhaftigkeit und grundsätzliche Zugänglichkeit.

Wir pflegen Partnerschaften mit Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Organisationen auf allen Ebenen. Dazu gehört auch die Ausbildung des Nachwuchses für den gesamten Bereich des Laienmusizierens. Wir ergänzen sinnvoll und nachhaltig den Unterricht an Kindertageseinrichtungen und allgemein bildenden Schulen und pflegen bei Vorhandensein entsprechender Voraussetzungen intensive Kooperationen mit diesen und weiteren Bildungspartnern. Wir unterstützen die Musikhochschulen in der Ausbildung zukünftiger Lehrkräfte und stehen in gemeinsamer Verantwortung für die Förderung Hochbegabter. Profilbildung, Vereinbarungen und Orientierung an unserem Selbstverständnis sind für uns Voraussetzungen für das Eingehen und die Pflege von Partnerschaften.

Wir begegnen gesellschaftlichen Veränderungen mit neuen Ideen und nachhaltigen Konzepten. Damit garantieren wir Kontinuität in der musikalischen Bildung und deren Akzeptanz und Wertschätzung in Politik und Öffentlichkeit.

Wir sehen die musikalische Bildung im Kontext einer ganzheitlichen Bildung des Menschen und damit als unverzichtbaren Teil der Allgemeinbildung. Dabei spielt im Unterricht die Fachlichkeit ebenso eine Rolle wie der Erwerb von Schlüsselkompetenzen. Auf dem Fundament der langjährigen Ausbildung an der Musikschule entfalten sich neben den musikalischen Fähigkeiten und Fertigkeiten weitere Kompetenzen wie Konzentrations- und Gestaltungsvermögen, Kreativität, Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und Teamfähigkeit – Musizieren macht stark für ein gelingendes Leben.

VBSM, 2015